

**Niederschrift**

über die 31. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Niederzwehren**  
am **Dienstag, 19. Dezember 2023, 19:00 Uhr**  
im Saal, Matthäuskirche, Kassel

10. Januar 2024

1 von 4

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Harald Böttger, Ortsvorsteher, SPD  
Dr. Jörg Pfeiffer, Stellvertretender Ortsvorsteher, B90/Grüne  
Michael Bendrien, Mitglied, B90/Grüne  
Juliane Kisiala, Mitglied, CDU  
Valentino Lipardi, Mitglied, CDU  
Gudrun Okulla, Mitglied, SPD  
Nadine Rudolph-Zednik, Mitglied, SPD  
Tobias Vogel, Mitglied, B90/Grüne

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Fahrhan Hannan, Vertreter des Ausländerbeirates

**Schriftführung**

Michael Schwab

**Entschuldigt:**

Maria Evans, Mitglied, FDP  
Bernd Hose, Mitglied, SPD  
Petra Ullrich, Mitglied, SPD

**Tagesordnung:**

1. Nachbereitung der Europäischen Mobilitätswoche und des Weltkindertages
2. Querungsmöglichkeit an der Kreuzung Leuschnerstraße/Sophie-Scholl-Straße
3. Anhörung des Entwurfs des Haushaltsplans für das Jahr 2024
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

## 1. Nachbereitung der Europäischen Mobilitätswoche und des Weltkindertages

Der Ortsvorsteher rekapituliert nochmals die Geschehnisse rund um die Europäische Mobilitätswoche und den Weltkindertag, erneuert die Kritik des Ortsbeirat und die Forderung nach Aufklärung. Er berichtet, dass Stadtbaurat Nolda beim Treffen des Magistrats mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zugesagt hat, dass sich sein Referent um die Beantwortung der Fragen kümmert. Der Ortsbeirat vereinbart, zunächst diese Antwort abzuwarten, bevor weitere mögliche Reaktionen erfolgen bzw. Beschlüsse gefasst werden.

## 2. Querungsmöglichkeit an der Kreuzung Leuschnerstraße/Sophie-Scholl-Straße

Herr Dr. Pfeiffer begründet einen Antrag von Bündnis90/Die Grünen. Aufgrund der deutlichen Zunahme des Kraftfahrzeugverkehrs auf der Leuschnerstraße – insbesondere seit der Instandsetzung der Südtangente („Kreisverkehr“) – ist es für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer in den Hauptverkehrszeiten kaum noch möglich, die Leuschnerstraße in Höhe Sophie-Scholl-Straße gefahrlos zu überqueren. Berichten von Bürgerinnen und Bürgern zufolge ist es zeitweise ohne Selbstgefährdung nicht möglich, in angemessener Zeit die Straße zu wechseln, da in beiden Richtungen in den Hauptverkehrszeiten die Autoschlangen nur selten in beide Fahrtrichtungen zeitgleich ausreichende Lücken bieten.

Auch, wenn eine Neugestaltung dieses Kreuzungsbereichs bereits geplant ist, ist es im Interesse aller Verkehrsteilnehmer erforderlich, schon vorher eine sichere Querungsmöglichkeit vorzufinden. Dies könnte zum Beispiel mit wenig technischen Aufwand durch einen temporären Zebrastreifen oder einer Anforderungsampel (Baustellenampel) erfolgen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren fordert das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt auf, im Kreuzungsbereich Leuschnerstraße/Sophie-Scholl-Straße zeitnah eine temporäre Querungsmöglichkeit (z.B. in Form eines Zebrastreifens oder einer Anforderungsampel) für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer zu schaffen. Im Zuge dessen erinnert der Ortsbeirat an die zugesagte vorgezogene Haltelinie im Kreuzungsbereich Leuschnerstraße/Brüder-Grimm-Straße (Beschluss des Ortsbeirats vom 22.11.2022).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

### 3. Anhörung des Entwurfs des Haushaltsplans für das Jahr 2024

Der Ortsbeirat kritisiert, dass er keinerlei Informationen zur Verschiebung des barrierefreien Umbaus des Elisabeth-Selbert-Hauses oder der Sanierungsarbeiten an der Dorothea-Viehmann-Schule und der Johann-Amos-Comenius-Schule hat.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren lehnt den Haushaltsplanentwurf 2024 ab. Er hat kritische Fragen und Änderungswünsche betreffend die Verschiebung der bereits terminierten Sanierung und barrierefreien Umbaus des Elisabeth-Selbert-Hauses sowie die Verschiebung der Sanierungsarbeiten an der Dorothea-Viehmann-Schule und der Johann-Amos-Comenius-Schule. Der Ortsbeirat wünscht den Beibehalt der ursprünglichen Planung die oben genannten Projekte. Des Weiteren erwartet der Ortsbeirat dringlich Informationen zur Planungsänderung bezüglich der Schulentwicklung im Kasseler Süden (Dorothea-Viehmann-Schule, Johann-Amos-Comenius-Schule) und der damit einhergehenden Konzeption für die Schulkindbetreuung in diesem Bereich. Der Ortsbeirat erinnert in diesem Zuge an seinen Beschluss vom 17.10.2023 zum TOP: Aktueller Stand der Schulentwicklung und Schulkinderbetreuung im Stadtteil.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

### 4. Dispositionsmittel

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Kita der Evangelischen Kindertagesstätte Matthäuskirche für die Anschaffung von Musikinstrumenten für die musikalische Früherziehung 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

### 5. Mitteilungen

1. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
2. Herr Dr. Pfeiffer informiert über eine im kommenden Jahr geplante Müllsammelaktion, die der Heimatverein unterstützt.

3. Der Ortsvorsteher informiert, dass sich für FÄN die Möglichkeit ergeben hat, im AWO-Altenzentrum Niederzwehren Räume anzumieten und auch die Cafeteria nutzen zu können- 4 von 4
4. Der Ortsvorsteher bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2023 und die Bereitschaft zum überparteilichen Konsens.

Die nächste OBR-Sitzung findet statt am:

**Dienstag, 23.1. 2024, um 19 Uhr, Gemeindesaal Matthäuskirche.**

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Harald Böttger  
Ortsvorsteher

Michael Schwab  
Schriftführer